

Zertifikat eines pharmazeutischen Produkts¹

Dieses Zertifikat entspricht der von der Weltgesundheitsorganisation empfohlenen Form (Allgemeine Hinweise und Erläuterungen beigelegt).

Nr. des Zertifikats: 2022/1/009

Ausführendes (zertifizierendes) Land: Deutschland

Einführendes (anforderndes) Land: Südafrika

1. Name und Darreichungsform des Produkts:
Holoxan® Trockensubstanz zur Injektion

1.1 Wirkstoff(e)² und Menge(n) pro Dosierungseinheit³:
Siehe beigelegte Zusammensetzung

Komplette qualitative Zusammensetzung inklusive Hilfsstoffe siehe Anlage.⁴

1.2 Ist dieses Produkt für ein Inverkehrbringen im Ausfuhrland zugelassen?⁵
 ja / nein
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

1.3 Ist dieses Produkt gegenwärtig im Ausfuhrland im Handel?
 ja / nein / unbekannt
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Wenn die Antwort von 1.2 "ja" ist, mit Abschnitt 2A weitermachen und Abschnitt 2B überspringen.

Wenn die Antwort von 1.2 "nein" ist, Abschnitt 2A überspringen und mit Abschnitt 2B weitermachen.⁶

2A.1 Zulassungsnummer des Produktes⁷ und Ausstellungsdatum:
17803.00.00 14.März 1994

2A.2 Zulassungsinhaber (Name und Adresse):
**Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2
33790 Halle/Westfalen
Deutschland**

2A.3 Status des Zulassungsinhabers:⁸ a / b / c
(bitte zutreffende Kategorie eintragen wie in Anmerkung 8 angegeben)

Hersteller:
**Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2
33790 Halle/Westfalen
Deutschland**

Produktionsstätte:
**Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2
33790 Halle/Westfalen
Deutschland**

2A.3.1 Für die Kategorien b und c Name und Adresse des Herstellers der Darreichungsform angeben:⁹

2A.4 Ist eine Zusammenfassung der Zulassungsgrundlagen beigelegt?¹⁰
 ja / nein
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Certificate of a Pharmaceutical Product¹

This certificate conforms to the format recommended by the World Health Organization (general instructions and explanatory notes attached).

No. of Certificate: 2022/1/009

Exporting (certifying) country: Germany

Importing (requesting) country: South Africa

1. Name and dosage form of product:
Holoxan® dry powder for injection

1.1 Active ingredient(s)² and amount(s) per unit dose:³
See attached composition

For complete qualitative composition including excipients, see attached.⁴

1.2 Is this product licensed to be placed on the market for use in the exporting country?⁵
 yes / no
(key in as appropriate)

1.3 Is this product actually on the market in this exporting country?
 yes / no / unknown
(key in as appropriate)

If the answer to 1.2 is yes, continue with section 2A and omit section 2B.

If the answer to 1.2 is no, omit section 2A and continue with section 2B.⁶

2A.1 Number of product licence⁷ and date of issue:
17803.00.00 14-MAR-94

2A.2 Product-licence holder (name and address):
**Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2
33790 Halle/Westfalen
Germany**

2A.3 Status of product-licence holder:⁸ a / b / c
(key in appropriate category as defined in note 8)

Manufacturer:
**Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2
33790 Halle/Westfalen
Germany**

Production site:
**Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2
33790 Halle/Westfalen
Germany**

2A.3.1 For categories b and c the name and address of the manufacturer producing the dosage form are:⁹

2A.4 Is Summary Basis of Approval appended?¹⁰
 yes / no
(key in as appropriate)

2A.5 Ist die beigefügte, offiziell anerkannte Produktinformation vollständig und in Übereinstimmung mit der Zulassung?¹¹
ja /nein /nicht beigefügt
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

2A.6 Antragsteller des Zertifikats, wenn nicht identisch mit dem Zulassungsinhaber (Name und Adresse):¹²

2B.1 Antragsteller des Zertifikats (Name und Adresse):

2B.2 Status des Antragstellers a /b /c
(bitte zutreffende Kategorie eintragen wie in Anmerkung 8 angegeben)

2B.2.1 Für die Kategorien b und c Name und Adresse des Herstellers der Darreichungsform angeben.⁹

2B.3 Warum fehlt die Genehmigung für das Inverkehrbringen?
nicht verlangt /nicht erbeten /in Bearbeitung
/abgelehnt
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

2B.4 Bemerkungen:¹³

3. Führt die zuständige Behörde regelmäßige Inspektionen des Herstellungsbetriebs durch, in dem die Darreichungsform produziert wird?
ja /nein /nicht zutreffend ¹⁴
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Wenn "nein" oder "nicht zutreffend" mit Frage 4 weitermachen.

3.1 Zeiträume der regelmäßigen Inspektionen (Jahre):
2 Jahre

3.2 Wurde die Herstellung dieses Darreichungsform-Typs inspiziert?
ja /nein
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

3.3 Entsprechen die Einrichtungen und Abläufe den GMP, wie von der Weltgesundheitsorganisation empfohlen?¹⁵
ja /nein /nicht zutreffend ¹⁴
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

4. Genügt der zertifizierenden Behörde die vom Antragsteller eingereichte Information - die Herstellung des Produkts betreffend - in allen Punkten?¹⁶
ja /nein
(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Wenn nein, bitte erklären:

2A.5 Is the attached, officially approved product information complete and consonant with the licence?¹¹
yes /no /not provided
(key in as appropriate)

2A.6 Applicant for certificate, if different from licence holder (name and address):¹²

2B.1 Applicant for certificate (name and address):

2B.2 Status of applicant: a /b /c
(key in appropriate category as defined in note 8)

2B.2.1 For categories b and c the name and address of the manufacturer producing the dosage form are:⁹

2B.3 Why is marketing authorization lacking?
not required /not requested / under consideration
/refused
(key in as appropriate)

2B.4 Remarks:¹³

3. Does the competent authority arrange for periodic inspection of the manufacturing plant in which the dosage form is produced?
yes /no /not applicable ¹⁴
(key in as appropriate)

If no or not applicable proceed to question 4.

3.1 Periodicity of routine inspections (years):
2 years

3.2 Has the manufacture of this type of dosage form been inspected?
yes /no
(key in as appropriate)

3.3 Do the facilities and operations conform to GMP as recommended by the World Health Organization?¹⁵
yes /no /not applicable ¹⁴
(key in as appropriate)

4. Does the information submitted by the applicant satisfy the certifying authority on all aspects of the manufacture of the product?¹⁶
yes /no
(key in as appropriate)

If no, explain:

Adresse der zertifizierenden Behörde:

Bezirksregierung Detmold

Leopoldstrasse 15, 32756 Detmold

Telefonnummer: 05231/71 0

Faxnummer: 05231/71 2411

Address of certifying authority:

Bezirksregierung Detmold

Leopoldstrasse 15, 32756 Detmold

Name der befugten Person: Dr. Mosbacher-Vogel

(Name of authorized person): Dr. Mosbacher-Vogel

Unterschrift:

(Signature):

Im Auftrag

Dr. Mosbacher-Vogel

Stempel und Datum: 14.02.2022

(Stamp and date):



APOSTILLE
(Convention de La Haye du 5 octobre 1961)

1. **Land: Bundesrepublik Deutschland**

**Diese öffentliche Urkunde (Zertifikat eines pharmazeutischen Produkts) vom
14.02.2022**

2. **ist unterschrieben von Frau Dr. Mosbacher-Vogel**

3. **in ihrer Eigenschaft als Regierungspharmaziedirektorin bei der Bezirksregierung
Detmold**

4. **sie ist versehen mit dem Siegel/Stempel „Bezirksregierung Detmold“**

Bestätigt

5. **in Detmold**

6. **am 10. März 2022**

7. **durch die Bezirksregierung Detmold**

8. **Az.: 21.20 11**

9. **Siegel/Stempel**



10. **Unterschrift
Im Auftrag**

**(Sievert)
Regierungshauptsekretär**

Anlage 1 zum Zertifikat Nr. 2022/1/009
Annex 1 to Certificate No. 2022/1/009

Holoxan® Trockensubstanz
Holoxan® Dry powder for injection

1 Injektionsflasche enthält:
 1 injection vial contains:

Zusammen- setzung	Composition	Holoxan® 500 mg	Holoxan®1g	Holoxan®2g
Wirksamer Bestandteil:	Active ingredient:			
Ifosfamid	Ifosfamide	500.00mg	1000.00mg	2000.00mg
Sonstige Bestandteile:	other ingredients:			
keine	none	500,00 mg	1000.00mg	2000,00mg

Allgemeine Hinweise

Bitte beachten Sie die Leitlinien für die vollständigen Anweisungen zum Ausfüllen dieses Formulars und für Informationen zur Anwendung des Systems.

Diese Formulare werden in computergerechter Form angeboten. Sie sollten immer in Papierform mit Antworten - vorzugsweise gedruckt, nicht handschriftlich - übermittelt werden.

Zusätzliche Blätter zur Unterbringung von Erläuterungen und Erklärungen sollten, wenn nötig, beigelegt werden.

Erläuterungen

- 1 Dieses Zertifikat in der von der WHO empfohlenen Form weist den Status des pharmazeutischen Produkts und des Antragstellers für dieses Zertifikat im Ausfuhrland nach. Es ist nur für ein Produkt vorgesehen, da sich Herstellungsvoraussetzungen und zugelassene Informationen für verschiedene Darreichungsformen und Dosierungsstärken unterscheiden können.
- 2 Benutzen Sie, wenn möglich, internationale (INNs, International Nonproprietary Names) oder nationale Nicht-Markennamen.
- 3 Die Zusammensetzung (komplette Zusammensetzung) der Darreichungsform sollte auf dem Zertifikat angegeben oder beigelegt werden.
- 4 Details der mengenmäßigen Zusammensetzung werden bevorzugt, aber ihre Bekanntgabe ist abhängig von der Zustimmung des Zulassungsinhabers .
- 5 Wenn zutreffend, fügen Sie alle Einzelheiten einer Einschränkung den Verkauf, Vertrieb oder die Verabreichung des Produkts betreffend, wie in der Produktzulassung spezifiziert, bei.
- 6 Die Abschnitte 2A und 2B schließen sich gegenseitig aus.
- 7 Geben Sie an, wenn zutreffend, ob die Zulassung vorläufig ist, oder ob das Produkt noch nicht zugelassen ist.
- 8 Erläutern Sie, ob die für das Inverkehrbringen des Produktes verantwortliche Person
 - a) die Darreichungsform herstellt;
 - b) eine von einer unabhängigen Firma hergestellte Darreichungsform verpackt und/oder etikettiert; oder
 - c) mit keinem der o.a. befaßt ist.
- 9 Diese Angaben können nur nach Absprache mit dem Zulassungsinhaber oder im Falle eines nicht zugelassenen Produkts mit dem Antragsteller erteilt werden. Ein Nichtausfüllen dieses Abschnittes zeigt, daß die betroffene Partei nicht der Einfügung dieser Informationen zugestimmt hat.

Es soll angemerkt werden, daß Informationen über den Produktionsort Bestandteil der Produktzulassung sind. Wenn der Produktionsort gewechselt wird, muß die Zulassung auf den neuen Stand gebracht werden oder sie verliert ihre Gültigkeit.

- 10 Dieses bezieht sich auf das Dokument, wie ausgestellt von einigen nationalen Zulassungsbehörden, das die technischen Grundlagen zusammenfaßt, auf denen die

General instructions

Please refer to the guidelines for full instructions on how to complete this form and information on the implementation of the Scheme.

These forms are suitable for generation by computer. They should always be submitted as hard copy with responses printed in type rather than handwritten.

Additional sheets should be appended, as necessary, to accommodate remarks and explanations.

Explanatory notes

- 1 This certificate, which is in the format recommended by WHO, establishes the status of the pharmaceutical product and of the applicant for the certificate in the exporting country. It is for a single product only since manufacturing arrangements and approved information for different dosage forms and different strengths can vary.
- 2 Use, whenever possible, International Nonproprietary Names (INNs) or national nonproprietary names.
- 3 The formula (complete composition) of the dosage form should be given on the certificate or be appended.
- 4 Details of quantitative composition are preferred, but their provision is subject to the agreement of the product-licence holder.
- 5 When applicable, append details of any restriction applied to the sale, distribution or administration of the product that is specified in the product licence.
- 6 Sections 2A and 2B are mutually exclusive.
- 7 Indicate, when applicable if the licence is provisional, or the product has not yet been approved.
- 8 Specify whether the person responsible for placing the product on the market:
 - a) manufactures the dosage form;
 - b) packages and/or labels a dosage form manufactured by an independent company; or
 - c) is involved in none of the above.
- 9 This information can be provided only with the consent of the product-licence holder or, in the case of non-registered products, the applicant. Non-completion of this section indicates that the party concerned has not agreed to inclusion of this information.

It should be noted that information concerning the site of production is part of the product licence. If the production site is changed, the licence must be updated or it will cease to be valid.

- 10 This refers to the document, prepared by some national regulatory authorities, that summarizes the technical basis on which the product has been licensed.

Zulassung basiert.

- 11 Dieses bezieht sich auf die Produktinformation, genehmigt durch die zuständige nationale Aufsichtsbehörde, wie z.B. eine "Zusammenfassung der Produkteigenschaften" (SPC).
- 12 Unter diesen Umständen wird vom Zulassungsinhaber die Erlaubnis zum Ausstellen des Zertifikats benötigt. Diese Erlaubnis muß der Behörde vom Antragsteller vorgelegt werden.
- 13 Bitte erläutern Sie Begründung des Antragstellers, warum keine Registrierung angefordert wurde:
- (a) das Produkt wurde ausschließlich für die Behandlung von Erkrankungen - insbesondere Tropenkrankheiten - entwickelt, die im Ausfuhrland nicht endemisch sind;
 - (b) das Produkt wurde neu formuliert im Hinblick auf eine Verbesserung der Stabilität unter Tropenbedingungen;
 - (c) das Produkt wurde neu formuliert, um Hilfsstoffe, die im Einfuhrland nicht zum Gebrauch in pharmazeutischen Produkten zugelassen sind, zu entfernen;
 - (d) das Produkt wurde neu formuliert, um für einen Wirkstoff eine andere Dosierungsgrenze zu erreichen;
 - (e) aus irgendwelchen anderen Gründen, bitte erläutern.
- 14 Nicht zutreffend bedeutet, daß die Herstellung in einem anderen als dem das Produktzertifikat ausstellenden Land stattfindet und die Inspektion im Auftrag des Herstellungslandes durchgeführt wird.
- 15 Die Anforderungen an Gute Praktiken bei der Herstellung und Qualitätskontrolle von Arzneimitteln, auf die im Zertifikat Bezug genommen wird, sind im 32. Bericht des Expertenausschusses für Spezifikationen für pharmazeutische Zubereitungen (WHO-Fachschriftenreihe Nr. 823, 1992, Anlage 1¹⁾) enthalten. Speziell für biologische Produkte zutreffende Empfehlungen wurden durch den WHO Expertenausschuß für biologische Standardisierung (WHO-Fachschriftenreihe, Nr. 822, 1992, Anlage 1¹⁾) formuliert.
- 16 Dieser Abschnitt sollte vervollständigt werden, wenn der Zulassungsinhaber oder Antragsteller dem Status (b) oder (c), wie unter Nr. 8 oben beschrieben, entspricht. Dies ist besonders wichtig, wenn ausländische Vertragspartner in die Herstellung des Arzneimittels eingebunden sind. Unter diesen Umständen sollte der Antragsteller die zertifizierende Behörde entsprechend unterrichten, um die Vertragsparteien, die für die einzelnen Herstellungsstufen des Fertigarzneimittels verantwortlich sind und den Umfang und die Art der Kontrollen, die bei jeder dieser Parteien durchgeführt werden, zu ermitteln.
- 11 This refers to product information approved by the competent national regulatory authority, such as a Summary of Product Characteristics (SPC).
- 12 In this circumstance, permission for issuing the certificate is required from the product-licence holder. This permission must be provided to the authority by the applicant.
- 13 Please indicate the reason that the applicant has provided for not requesting registration:
- a) the product has been developed exclusively for the treatment of conditions - particularly tropical diseases - not endemic in the country of export;
 - b) the product has been reformulated with a view to improving its stability under tropical conditions;
 - c) the product has been reformulated to exclude excipients not approved for use in pharmaceutical products in the country of import;
 - d) the product has been reformulated to meet a different maximum dosage limit for an active ingredient;
 - e) any other reason, please specify.
- 14 Not applicable means that the manufacture is taking place in a country other than that issuing the product certificate and inspection is conducted under the aegis of the country of manufacture.
- 15 The requirements for good practices in the manufacture and quality control of drugs referred to in the certificate are those included in the thirty-second report of the Expert Committee on Specifications for Pharmaceutical Preparations (WHO Technical Report Series, No. 823, 1992, Annex 1). Recommendations specifically applicable to biological products have been formulated by the WHO Expert Committee on Biological Standardization (WHO Technical Report Series, No.822, 1992, Annex 1).
- 16 The section is to be completed when the product-licence holder or applicant conforms to status (b) or (c) as described in note 7 above. It is of particular importance when foreign contractors are involved in the manufacture of the product. In these circumstances the applicant should supply the certifying authority with information to identify the contracting parties responsible for each stage of manufacture of the finished dosage form, and the extent and nature of any controls exercised over each of these parties.

¹⁾ nur in der Anlage 1 des Originaldokuments aufgeführt

¹⁾ only listed in enclosure 1 of the original document